
Tempo für die Datenautobahn

11.06.12 23:05

Stettfeld: Telekom erhöht die Geschwindigkeit

Stettfeld

Gute Nachricht für die Bürger von Stettfeld: Die Deutsche Telekom erhöht nach eigenen Angaben die Geschwindigkeit bei der Datenübertragung von DSL mit derzeit bis zu 16 Megabit pro Sekunde (MBit/s) auf VDSL mit bis zu 50 MBit/s. "Mit VDSL können die Menschen in Stettfeld besonders schnell im Netz surfen und das Internet-Fernsehen Entertain buchen", verspricht die Telekom in einer Pressemitteilung. Von der Verbesserung der Infrastruktur sollen Privatkunden und Gewerbetreibende profitieren.

Unter www.telekom.de/verfuegbarkeit kann die Geschwindigkeit am Wohnort überprüft werden. Wer sich für einen der neuen Anschlüsse interessiert, wird unter der kostenlosen Rufnummer 0800/330 3000 über Verfügbarkeit, Geschwindigkeiten und Tarife beraten. Auch wer bereits einen DSL-Anschluss von der Telekom nutzt, kann dort die höheren Internet-Geschwindigkeiten buchen.

Kunden, die einen VDSL-Anschluss mit 25 oder 50 MBit/s buchen, können das Telekom-Produkt Entertain nutzen, das drei Leistungen bündelt: einen besonders schnellen Internetzugang, eine Telefon-Flatrate ins deutsche Festnetz und interaktives, hochauflösendes Fernsehen. Der Zuschauer ist dabei sein eigener Programmchef: Aus über 140 Fernsehsendern, 2500 Radiosendern, dem TV-Archiv oder der Online-Videothek kann er sich seine Lieblingssendungen aussuchen. Per Knopfdruck können laufende Sendungen angehalten, später fortgesetzt oder einzelne Szenen oft wiederholt werden. Mit der Zusatzoption "LIGA total" könnten Entertain-Kunden außerdem alle Spiele der 1. und 2. Fußball-Bundesliga live verfolgen, "ohne Werbeunterbrechungen und auf Wunsch auch in HD-Qualität."

nachrichten **lokales** **hassberge**

Stettfeld surft mit bis zu 16 Megabit im Net

05.08.2011 Ort: **Stettfeld** Von: Christian Ziegler [fränkischer Tag](#)

Internetzeitalter Die unendlichen Weiten des Internet sind nun auch für die Stettfelder in DSL-Geschwindigkeit erreichbar. Am 4. August gab der Leiter für Montage und Betrieb der Telekom Netzproduktions GmbH, Klaus Markert mit Stettfelds zweiter Bürgermeisterin Doris Simon und Detlef Jäger den Startschuss.



Klaus Markert von der Telekom, die Zweite Stettfelder Bürgermeisterin Doris Simon und Breitbandpate Detlef Jäger (von links) gaben in Stettfeld den Startschuss für das schnelle Internet. Foto: cz

Damit endet die Zeit, in der nur DSL-lighte Datenübertragungsraten von 384 Kilobit pro Sekunde erreicht werden. Ab sofort kann mit Raten von sechs bis 16 Megabit im weltweiten Datennetz gesurft werden.

"Ich bin froh, dass es jetzt funktioniert und dass wir die Telekom bekommen haben", so Zweite Bürgermeisterin Doris Simon.

Es wird keine automatische Verbesserung des Breitbandanschlusses auf die neuen Geschwindigkeiten geben. "Der Kunde muss selbst tätig werden", informierte Klaus Markert. Telekom-Kunden können unter der Rufnummer 0800/330 3000 eine Breitbanderhöhung beantragen. Wer

seinen Anschluss von einem anderen Anbieter bezieht, muss sich entsprechend mit diesem in Verbindung setzen. Außerdem wies Markert daraufhin, dass die Software des Routers, dem Gerät dass den Zugang ermöglicht, auf dem aktuellsten Stand sein sollte und er während der Umschaltung der DSL-Leitung am Netz sein müsse.

Der derzeitige Standard soll außerdem Schritt für Schritt ausgebaut werden. 2012 plant die Telekom eine Nachrüstung auf VDSL, das dann Übertragungsgeschwindigkeiten von bis zu 50 Megabit ermöglicht.